

INHALT

ANGLOPHONISIERUNG DER WISSENSCHAFTSSPRACHE

Siegfried Gehrman, Slađan Turković

Perspektiven einer mehrsprachigen europäischen Wissenschaft im
Zustand ihrer Anglophonisierung. Einleitung zum Themenschwerpunkt. 5

Winfried Thielmann

Warum die europäische Wissenschaft mehrsprachig sein muss 21

Pavo Barišić

Sprachzwangslage der Wissenschaft. Exkurs zum Weltkongress
für Philosophie 39

Uwe Koreik

Warum auch die Sprachenfrage die Zukunft unserer Demokratien
bedroht. Eine Polemik 55

Hermann H. Dieter

Sprachenvielfalt, Erkenntnisfreiheit und Politik: Ein spannungsgeladenes
Wechselspiel 69

Hans Goebel

Kritische Bemerkungen zur Lage der Romanistik im Zeichen von
'English only' 87

Egor Lykov

Sprache und Sprachen der Volga German Studies. Eine globale Perspektive . . 109

Johannes Ullmaier

Simultaneität ≠ Gleichzeitigkeit. Zeittheorie in anglophonen Zeiten 125
Simultaneity ≠ Simultaneity. Time theory in times of anglophony 125

Damaris Borowski

Relevanz sprachlicher Kompetenzen im Anästhesistenberuf in Deutschland . . 177

VARIA

Amira Amin

'Flüchtlinge' oder 'Geflüchtete'. Wie ein Wort zu einem Konzept im
medialen Fluchtdiskurs wird 211

BESPRECHUNGEN

Tanja Angela Kunz: <i>Sehnsucht nach dem Guten. Zum Verhältnis von Literatur und Ethik im epischen Werk Peter Handkes</i> . Paderborn: Wilhelm Fink Verlag 2017	233
Mario Grizelj: <i>Wunder und Wunden. Religion als Formproblem von Literatur</i> . Paderborn: Wilhelm Fink Verlag 2018	241
<i>Feuilleton — Schreiben an der Schnittstelle zwischen Journalismus und Literatur</i> . Hgg. Hildegard Kernmayer, Simone Jung. Bielefeld: transcript Verlag 2017	247
<i>Räumliche Semantisierungen. Raumkonstruktionen in den deutschsprachigen Literaturen aus Zentral- und Südosteuropa im 20.–21. Jahrhundert</i> . Hg. Enikő Dác. Regensburg: Friedrich Pustet Verlag 2018	253
ABSTRACTS	259